

# DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Die wichtigsten Gemeinderatsbeschlüsse vom 13. Januar bis 12. März 2022

## Gemeindehaus Hombrechtikon

Der Gemeinderat bedankt sich bei der Hombrechtiker Stimmbevölkerung für die Zustimmung zur Kreditvorlage «Gemeindehaus/Sanierung bestehendes Gebäude und Neubau: 9.5 Mio Franken». Die ersten internen Arbeiten wurden bereits aufgenommen. Der Gemeinderat wird die Bevölkerung weiterhin in der Ährenpost und in [www.hombrechtikon.ch](http://www.hombrechtikon.ch) über die Fortschritte der Arbeiten informieren.

## Erfreuliche Jahresrechnung

Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 5.1 Mio. Gegenüber dem Budget schliesst die Jahresrechnung 2021 um rund CHF 6.3 Mio. besser ab als erwartet. Dort war ein Aufwandsüberschuss von CHF 1.2 Mio. prognostiziert worden. Die Hauptabweichungen sind die Steuereinnahmen. Diese schliessen mit 6.0 Mio. über dem Budget ab. Ebenfalls durften tiefere Aufwendungen respektive höheren Einnahmen in fast allen Verwaltungseinheiten verbucht werden. Tiefere Steuereinnahmen führen zwangsläufig zu einem tieferen Beitrag aus dem Ressourcenausgleich. Da sich die kantonale durchschnittliche Steuerkraft 2020 höher als erwartet erwies, konnte nachträglich ein höherer Ausgleichsbeitrag verbucht werden. Diese beiden Faktoren führen dazu, dass der Ressourcenausgleichsbeitrag im 2021 insgesamt trotz höheren Steuereinnahmen um nur rund 0.3 Mio. sinkt, obschon er aufgrund des positiven Steuerergebnisses massgeblich tiefer ausfallen müsste.

## Details

Einem Aufwand von CHF 55.1 Mio. steht ein Ertrag von CHF 60.2 Mio. gegenüber. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Die ordentlichen Steuern des Rechnungsjahres waren mit CHF 23.7 Mio. budgetiert. Effektiv konnten CHF 25.9 Mio. veranlagt werden, was einem Mehrertrag von CHF 2.2 Mio. entspricht. Ebenfalls positiv schlossen die Steuern der Vorjahre ab. Der Mehrertrag beträgt CHF 2.5 Mio. Auch bei Steuerauscheidungen kann eine Besserstellung von 0.7 Mio. verzeichnet werden. Die übrigen Steuern schliessen um 0.6 Mio. besser ab. Die einzelnen Bereiche zeigen folgende Abweichungen: Allgemeine Verwaltung: Minderaufwand CHF 218'173; Öffentliche Ordnung und Sicherheit: Minderaufwand CHF 167'679; Bildung: Minderaufwand CHF 413'492 (davon CHF 89'748 bei den Verwaltungsliegenschaften); Kultur, Sport und Freizeit: Minderaufwand CHF 43'774; Gesundheit: Minderaufwand: CHF 158'011; Soziale Sicherheit: Mehraufwand CHF 564'109; Verkehr: Mehraufwand CHF 352'656; Umweltschutz und Raumordnung: Minderaufwand CHF 43'850; Volkswirtschaft: Mehrertrag CHF 225'610; Finanzen und Steuern: Mehrertrag: CHF 5'939'358.

Das Budget der Investitionsrechnung sah Nettoaufwendungen im Verwaltungsvermögen von CHF 8.7 Mio. vor. Demgegenüber zeigt die Abrechnung Nettoinvestitionen von CHF 5.7 Mio.

## Schulraumplanung

Für die weitere Schulraumplanung sind 1 bis 2 Workshops geplant, die durch externe An-



Im Gemeindehaus sind noch bis zu den Sommerferien Bilder von Tabea Schibler ausgestellt. Foto: zvg.



bieter organisiert werden. Dort hat die Bevölkerung die Möglichkeit, ihre eventuell noch nicht berücksichtigten Anliegen einzubringen. Dafür hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 45'000 gesprochen.

### **Spende für die Ukraine**

Am 24. Februar 2022 begann Russland einen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Die ukrainische Bevölkerung ist dadurch in grosse Not geraten. Der Gemeinderat setzte gegenüber diesen Menschen ein Zeichen der Solidarität und unterstützt das Internationale Komitee vom Roten Kreuz mit einem Betrag von CHF 10'000. Im Weiteren wird die Bevölkerung gebeten zu helfen. Informationen darüber findet man unter [www.hombrechtikon.ch](http://www.hombrechtikon.ch).

### **Schul- und Gemeindebibliothek**

Ab sofort bietet die Bibliothek Hombrechtikon für alle Kundinnen und Kunden mit dem Abonnement «DVD» den Zugang zur Streamingplattform «filmfreund» an. Dort befinden sich deutsche Klassiker, Dokumentationen, internationale Arthouse-Filme und Kinderserien. Das Filmangebot wird stetig erweitert. «filmfreund» bietet Filme für Kinder und Erwachsene an. Ausserdem: Am Donnerstag, 12.05.2022 um 20.00 Uhr findet in der Bibliothek ein Abend mit Karin Wenger, SRF Radiokorrespondentin für Südostasien, statt. Im Gespräch mit Urs Heinz Aerni erzählt die Autorin und Journalistin über ihre Arbeit und ihr Buch «Bis zum nächsten Monsun - Menschen in Extremsituationen». Weitere Informationen (auch von «filmfreund») und Tickets findet man unter <https://www.bibliotheken-zh.ch/hombrechtikon/#Start1>.

### **Einbürgerungen**

Einbürgerung von Ausländern: Unter der Vorbehalt der Erteilung des Schweizer Bürgerrechts hat der Gemeinderat folgende Einbürgerungsgesuche bewilligt: Dorothee Petra Bärbel Berndt und Benjamin Scholz mit den Söhnen Isaiah Constantin, Joah Henrik und

Elijah Valentin, wohnhaft Richttannstrasse 13, deutsche Staatsangehörige, Paul Caller und Manuela Caller-Nock, wohnhaft Kreuzstrasse 5, Bürger vom Vereinigten Königreich resp. Deutschland, Jochen Ulrich Luksch, wohnhaft Wellenberg 1a, deutscher Staatsangehöriger, Arber und Vera Berisha, wohnhaft Alte Landstrasse 2, Feldbach, kosovarische Staatsangehörige, Albrim Sulejmani, wohnhaft Grossacherstrasse 52, nordmazedonischer Staatsangehöriger, Süleyman Sari, wohnhaft Eilweg 18, türkischer Staatsangehöriger, und Callum Brown, wohnhaft Wellenberg 9, Bürger des Vereinigten Königreichs.

### **Ausstellung im Gemeindehaus**

Noch bis zu den Sommerferien stellt Tabea Schibler ihre Werke aus. Sie wohnt seit 2007 in Hombrechtikon und ist in ihrem Atelier «Ta-BeArt» kreativ tätig. So experimentiert sie mit verschiedenen Materialien wie; Stein, Metall, Holz, Sand, Farben, Stoff, Textilverhärtter (Powertex) und vieles mehr. Seit 2018 führt sie das «Art-Cafe» beim Holz-Brückli am Lützelweg (jeden 1. Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet, wo jedermann/frau in Haus und Naturgarten ausstellen und hereinschauen darf; ab Samstag, 7. Mai wieder geöffnet).

### **Diverses**

- Viehschau gesichert: Dem Viehzuchtverein Hombrechtikon wird für die jährlich stattfindende Viehschau unter Auflagen weiterhin ein Beitrag von CHF 6'500 pro Jahr zur Verfügung gestellt. Diese Regelung gilt bis 2026.
- Neuer Förster: Gemäss der für das Forstwesen zuständigen Ammann Ingenieurbüro AG, Eschenbach, hat Förster Nils Schönenberger auf Ende Januar gekündigt. Sein Nachfolger heisst Stephan Schmid und beginnt am 1. April. Die Zwischenzeit überbrücken Tatjana Bigger und Martin Ammann.
- Zürcher Verkehrsverbund (ZVV): Wie bereits im 2020 hat der ZVV mitgeteilt, dass die Kosten- respektive die Einnahmehausfälle Covid-19-bedingt zu einem massiv höheren Defizit führen. Der Gemeinderat musste dafür einen Nachtragskredit von CHF 167'000 sprechen.
- Richttannstrasse: Für die Sanierung der Richttannstrasse, Abschnitt Glärnischstrasse bis Weiler Lützelsee wurden im Rahmen einer Submission die Tiefbau- und Belagsarbeiten pauschal zum Preis von CHF 415'000 an die Strazo Strassen- und Tiefbau AG in Hinwil vergeben. Mit den Arbeiten wird im April 2022 begonnen.

*Jürgen Sulger, Gemeindeschreiber*